



2

Anlage

Anlage zum Einkommen einer Person der Bedarfsgemeinschaft ab 15 Jahren



Füllen Sie dieses Formular bitte jeweils für sich und für alle weiteren Personen über 15 Jahren in der Bedarfsgemeinschaft aus.

Erklärungen finden Sie in den Ausfüllhinweisen, zum Beispiel „Hinweis 1“.

Informationen zu wichtigen Themen und Fragen rund um das Bürgergeld finden Sie unter: www.jobcenter.digital

Bitte reichen Sie grundsätzlich keine Originalbelege, sondern Nachweise nur in Kopie ein.

A. Persönliche Daten der antragstellenden Person

1 Vorname

2 Nachname

3 Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ)

4 Nummer der Bedarfsgemeinschaft (falls vorhanden)

B. Persönliche Daten der Person, für die diese Anlage ausgefüllt wird

5 Vorname

6 Nachname

7 Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ)

C. Einkommen

Bitte beantworten Sie die nachfolgenden Fragen für die unter Abschnitt B angegebene Person.

Das Jobcenter benötigt zu jeder Einnahme einen Nachweis, aus dem die Art der Einnahme (zum Beispiel Lohn oder Kindergeld) und der Zeitpunkt, wann Sie das Geld erhalten, zu erkennen ist. Geeignete Nachweise sind zum Beispiel Lohnabrechnungen in Verbindung mit Kontoauszügen, Bescheide, Urteile.

8 Hat die Person **Einkommen** aus **Erwerbstätigkeit**? Anzugeben sind alle Einkünfte aus haupt- und nebenberuflichen Tätigkeiten, Ausbildungsverhältnissen, Minijob und Ferienjob. (Hinweis 23 Ferienjob)

Ja

Nein



S1

Bitte geben Sie die Daten der jeweiligen Arbeitgeber/innen an, wenn die Person Einkünfte aus einer Erwerbstätigkeit, einem Minijob und/oder einem Ferienjob hat.

9 Name der Arbeitgeberin/des Arbeitgebers

10 Straße

11 Hausnummer

12 Postleitzahl

13 Ort

14 Bitte geben Sie an, wann die Zahlung des Arbeitseinkommens durch die Arbeitgeberin/den Arbeitgeber erfolgt.

Im laufenden Monat

Im Folgemonat

15 Name einer weiteren Arbeitgeberin/eines weiteren Arbeitgebers

16 Straße

17 Hausnummer

18 Postleitzahl

19 Ort

20 Bitte geben Sie an, wann die Zahlung des Arbeitseinkommens durch die weitere Arbeitgeberin/den weiteren Arbeitgeber erfolgt.

Im laufenden Monat

Im Folgemonat

21 Übt die Person eine **selbständige oder freiberufliche Tätigkeit**, auch in der Land- und Forstwirtschaft aus?

Ja (bitte füllen Sie auch die Anlage EKS aus)

Nein

22 Erhält die Person (steuerfreie) Aufwandsentschädigungen oder Aufwandspauschalen aus einer **gemeinnützigen oder ehrenamtlichen Tätigkeit**? (Hinweis 24 Aufwandsentschädigungen/Aufwandspauschalen)

Ja

Nein

23 Bitte kreuzen Sie nachfolgend alle Einnahmen an, die auf die Person zutreffen. Hierzu zählen auch Einnahmen, die Sie für Personen unter 15 Jahren erhalten, zum Beispiel Kindergeld. (Hinweis 20 Einkommen)

Wohngeld

Arbeitslosengeld (Agentur für Arbeit)

Krankengeld

Übergangsgeld

Kurzarbeitergeld

Insolvenzgeld

Elterngeld

Kindergeld

Kinderzuschlag

Unterhalt

Unterhaltsvorschuss

BAföG (Leistung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz)

Berufsausbildungsbeihilfe (BAB)

Ausbildungsgeld



S2

Renten (zum Beispiel aus der gesetzlichen Sozialversicherung wie Altersrente, Erwerbsminderungsrente, Knappschaftsausgleichsleistungen, Unfall-/Verletztenrente, Hinterbliebenenrente und Grundrente), Betriebsrenten, Pensionen, ausländische Renten, Arbeitsmarkttrenten

Einnahmen aus **Vermietung, Untervermietung oder Verpachtung** (auch aus Land- und Forstwirtschaft)

Sozialhilfe

Sachbezüge (zum Beispiel kostenfreie Verpflegung)

Einnahmen aus digitalen Plattformen, auch Werbeeinnahmen (zum Beispiel Instagram, TikTok, YouTube und ebay)

Sonstige und/oder unregelmäßige Einnahmen (zum Beispiel Pflegegeld, Trinkgelder, Einnahmen aus dem Bundesfreiwilligendienst, Steuerrückerstattungen, Zinsen, sonstige Kapitalerträge, Schenkungen, Einnahmen aus Glücksspiel, Guthaben aus Betriebskostenabrechnungen, Leibrente, Ansprüche gegenüber Dritten); Bürgergeld brauchen Sie hier nicht einzutragen

Keine der Einnahmen

D. Werbungskosten/Absetzungen

24 Entstehen Ausgaben für die **Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte**? (Hinweis 25 Werbungskosten/Absetzungen)

Ja

Nein (weiter mit 33)

Bitte geben Sie die Anschrift der Arbeitsstätte an.

25 Straße

26 Hausnummer

27 Postleitzahl

28 Ort

29 Bitte geben Sie die kürzeste Strecke zwischen Wohnung und Arbeitsstätte in Kilometern an.

30 An wie vielen Tagen je Woche wird die Strecke gefahren?

31 Wie wird die Strecke zurückgelegt?

mit einem Kraftfahrzeug

mit öffentlichen Verkehrsmitteln (bitte fügen Sie Nachweise bei, zum Beispiel einen Fahrschein)

mit sonstigen Fahrzeugen, zum Beispiel Fahrrad, E-Roller

32 Werden Zuschüsse zu den Fahrtkosten gezahlt?

Ja (bitte fügen Sie Nachweise bei, zum Beispiel Reisekostenabrechnungen)

Nein

33 Gibt es **weitere Ausgaben aus einem Arbeitsverhältnis, die nicht** vom Arbeitgeber erstattet werden, zum Beispiel Arbeitsmittel, doppelte Haushaltsführung, Mehraufwendungen für Verpflegung?

Ja (bitte fügen Sie Nachweise bei, zum Beispiel Kaufbelege für Arbeitsmittel)

Nein



S3

34 Werden Beiträge zu folgenden Versicherungen gezahlt?

Sie können mehrere Versicherungen angeben. Bitte fügen Sie zu allen Versicherungen und den geleisteten Beiträgen Nachweise bei, zum Beispiel Versicherungspolicen, Beitragsrechnungen.

Kraftfahrzeug-Haftpflichtversicherung (ohne Teilkasko, Vollkasko, Schutzbrief)

weitere gesetzlich vorgeschriebene Versicherungen, zum Beispiel Haftpflichtversicherung für bestimmte Berufsgruppen wie Rechtsanwälte oder Hebammen

Beiträge zur geförderten Altersvorsorge nach § 82 Einkommensteuergesetz, zum Beispiel Beiträge zur „Riester-Rente“

private Versicherung von Kindern unter 18 Jahren

35 Hat die unter Abschnitt B angegebene Person mindestens ein Kind unter 18 Jahren, welches nicht bei der Person wohnt?

Ja (bitte fügen Sie einen Nachweis bei, zum Beispiel Geburtsurkunde oder Unterhaltstitel)

Nein

36 Zahlt die Person Unterhalt?

Ja (bitte fügen Sie einen Nachweis zur Höhe der Unterhaltsverpflichtung und einen Zahlungsnachweis bei)

Nein

37 Wird bei der Einnahme aus Ausbildungsförderung für ein Kind (Berufsausbildungsbeihilfe, Ausbildungsgeld, BAföG) Einkommen der Eltern berücksichtigt?

Ja (bitte fügen Sie den Bescheid und den Berechnungsbogen bei)

Nein

E. Hinweise und Unterschrift

Ihre Mitwirkungspflichten

Sie beantragen oder erhalten Sozialleistungen. Deshalb haben Sie die Pflicht, **Änderungen in der Höhe der Einnahmen** (zum Beispiel beim Arbeitsentgelt oder bei Ausgaben) **sowie die Aufnahme einer Erwerbstätigkeit unverzüglich mitzuteilen** und entsprechende Nachweise vorzulegen.

Datenschutzhinweise

Ihre Angaben werden aufgrund der §§ 60 bis 65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch und der §§ 67a, b, c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch für die Leistungen nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch erhoben und unterliegen dem Sozialgeheimnis. Näheres zum Datenschutz finden Sie im Internet unter: www.arbeitsagentur.de/datenerhebung
Falls Sie hierzu Fragen haben, melden Sie sich bei dem für Sie zuständigen Jobcenter.

Ich bestätige, dass die Angaben richtig sind.

38 Datum 39 Unterschrift antragstellende Person (bei Minderjährigen:
Unterschrift erziehungs- oder sorgeberechtigte Person)

40 Datum 41 Unterschrift Betreuerin/Betreuer/Vormund

